



**Sonntag, den 9. April, nachmittags 2½ Uhr
zu ermäßigten Preisen:**

Der Raub der Sabinerinnen.

Abends 6 Uhr:

PEER GYNT

(I. und II. Teil)

von Henrik Ibsen. Musik von Edvard Grieg.

Leiter der Aufführung: Gustav Lindemann.

Künstlerischer Beirat: Knut Ström.

Musikalische Leitung: Hans Ebert.

Personen des Stückes:

Aase, eine Bauernwitwe	Louise Dumont	von Eberkopf	Paul Kaufmann
Peer Gynt, ihr Sohn	Otto Stoeckel	Monsieur Ballon	Ferry Dittrich
Aslak, ein Schmied	Paul Kaufmann	Der Dieb	Eugen Keller
Ein zugewandertes Bauernpaar }	Elsa Dalands	Der Hehler	Eugen Dumont
	Theodor Kigler	Anitra	Olivia Veit
Solvejg } dessen Töchter	Gertrud Hackelberg	Dr. Begriffenfeldt	Paul Henckels
Helga }	Irma Thöring	Fuchs, Wärter	Fritz Sander
Der Haegstadtbauer	Eugen Keller	Michel, Wärter	Eugen Keller
Ingrid, seine Tochter	Ruth von der Ohe	Schafmann, Wärter	Julius Herrmann
Der Bräutigam	Paul Henckels	Schlingelmann, Wärter	Theodor Kigler
Seine Eltern {	Eugen Dumont	Huhu	Eugen Dumont
	Josefa Stein	Der Fellah	Willy Buschhoff
Ein grüنگekleidetes Weib	Albert Fischel	Minister Hussein	Peter Esser
Erste Saeterdirne	Elsa Dalands	Der Kapitän	Paul Kaufmann
Zweite Saeterdirne	Marie Andor	Die Wache	Friedrich Wörnle
Dritte Saeterdirne	Olivia Veit	Der Bootsmann	Carl Walter Schott
Der Dovre Alte	Oscar Fuchs	Der Koch	Eugen Keller
Der große Krumme	Peter Esser	Der fremde Passagier	Emil Lind
Der Küchenmeister	Julius Herrmann	Der Pfarrer	Peter Esser
Master Cotton	Peter Esser	Der Knopfgießer	Emil Lind
Trumpeterstrale	Otto Schotten	Eine magere Person	Ferry Dittrich

Trolle, Anitras Gespielinnen, Irrenhäusler, Kirchgänger, Sklaven, Hochzeitsgäste, die Stimme der Memnonsäule,
Musikstücke: Vorspiel, Norwegischer Bauernmarsch, Norwegischer Brautzug, In der Halle des Bergkönigs,
Szene mit dem Krummen (melodramatisch), Solvejglied, Aases Tod. Vorspiel zum II. Teil, Morgenstimmung,
Arabischer Tanz, Anitras Tanz, Peer Gynts Heimkehr, Nocturno, Solvejgs Wiegenlied.

Nach dem dritten Akt (Aases Tod) 20 Minuten Pause. Nach dem vierten Akt (Irrenhaus) 10 Minuten Pause.

Preise (einschließlich Garderobe und Steuer)

Proscenium-Loge Mk. 6.60; Mittelloge Mk. 6.60; Seitenloge, Parkettloge, 1. Parkett Mk. 5.50; 2. Parkett Mk. 4.40;
2. Rang Balkon 1. und 2. Reihe Mk. 2.—; 3. bis 5. Reihe Mk. 1.50; 6. bis 9. Reihe Mk. 1.25; 10. und 11. Reihe
Mk. 0.95; Stehplatz Mk. 0.70.

Kassenöffnung 5 Uhr. Einlaß 5½ Uhr. Beginn der Vorstellung 6 Uhr. Ende 10¼ Uhr.

Montag, den 10. April 1916, abends 7½ Uhr, zu kleinen Preisen:

Was ihr wollt.

Lustspiel in fünf Akten von William Shakespeare. Musik von Julius Tausch.

Preise: Orchester, Logen Mk. 2.— Parkett Mk. 1.50, 2. Rang Mk. 1.— und 0.50
einschließlich Steuer und Garderobegebühr.

Dienstag, den 11. April 1916, abends 8 Uhr.

Serie I:

Der Diamant.

Eine phantastische Komödie in sieben Bildern mit einem Vorspiel von Hebbel.



Sonntag, den 9. April 1916, abends 7 1/2 Uhr, zu kleinen Preisen:

Der Raub

PEER

(I. Akt)
von Henrik Ibsen

Leiter des Theaters
Küchenmeister
Musik

Aase, eine Bauernwitwe Louise
Peer Gynt, ihr Sohn Othello
Aslak, ein Schmied Paul
Ein zugewandertes Bauernpaar } Theodor
Solvejg } dessen Töchter . . . Gertrude
Helga } Irja
Der Haegstadtbauer Eugen
Ingrid, seine Tochter . . . Ruth
Der Bräutigam Paul
Seine Eltern { Eugen
Ein grüngerleibtes Weib Alva
Erste Saeterdirne Elin
Zweite Saeterdirne Marthe
Dritte Saeterdirne Marthe
Der Dovre Alte Othello
Der große Krumme Othello
Der Küchenmeister Julius
Master Cotton Othello
Trumpeterstrale Othello
Trolle, Anitras Gespielinnen, Irrenhänse
Musikstücke: Vorspiel, Norwegische
Szene mit dem Krummen (melodramatisch)
Arabischer Tanz, Anitras

Mittags 2 1/2 Uhr

Merinnen.

GYNT

(II. Akt)
Grieg.
Annen

Paul Kaufmann
Ferry Dittrich
Eugen Keller
Eugen Dumont
Olivia Veit
Paul Henckels
Fritz Sander
Eugen Keller
Julius Herrmann
Theodor Kigler
Eugen Dumont
Willy Buschhoff
Peter Esser
Paul Kaufmann
Friedrich Wörnle
Carl Walter Schott
Eugen Keller
Emil Lind
Peter Esser
Emil Lind
Ferry Dittrich
Gäste, die Stimme der Memnonsäule,
Brautzug, In der Halle des Bergkönigs,
Vorspiel zum II. Teil, Morgenstimmung,
Arno, Solvejgs Wiegenlied.



Nach dem dritten Akt (Aases Tod) 20 Minuten Pause. Nach dem vierten Akt (Irrenhaus) 10 Minuten Pause.

Preise (einschließlich Garderobe und Steuer)

Proscenium-Loge Mk. 6.60; Mittelloge Mk. 6.60; Seitenloge, Parkettloge, 1. Parkett Mk. 5.50; 2. Parkett Mk. 4.40; 2. Rang Balkon 1. und 2. Reihe Mk. 2.—; 3. bis 5. Reihe Mk. 1.50; 6. bis 9. Reihe Mk. 1.25; 10. und 11. Reihe Mk. 0.95; Stehplatz Mk. 0.70.

Kassenöffnung 5 Uhr. Einlaß 5 1/2 Uhr. Beginn der Vorstellung 6 Uhr. Ende 10 1/2 Uhr.

Montag, den 10. April 1916, abends 7 1/2 Uhr, zu kleinen Preisen:

Was ihr wollt.

Lustspiel in fünf Akten von William Shakespeare. Musik von Julius Tausch.

Preise: Orchester, Logen Mk. 2.— Parkett Mk. 1.50, 2. Rang Mk. 1.— und 0.50 einschließlich Steuer und Garderobegebühr.

Dienstag, den 11. April 1916, abends 8 Uhr,

Serie I:

Der Diamant.

Eine phantastische Komödie in sieben Bildern mit einem Vorspiel von Hebbel.